

Ein co-kreatives Präventionsprojekt für Kinder in Bad Kötzting

Projekt-Lead: Stadt Bad Kötzting

Assoziierte Partner:

- Gesundheitsregion Plus Landkreis Cham / Gesundheitsamt Cham
- Kneipp-Verein Bad Kötzting
- TV 1863 Bad Kötzting e.V.
- IGM-Lebensstilprogramm SINOCUR
- Katholische Jugendfürsorge Regensburg e.V.: Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern Cham

Das Ziel des Projekts ist die Etablierung eines nachhaltigen Angebots zur Gesundheitsförderung und Krankheitsprävention für Kinder in Bad Kötzting, mit einem besonderen Fokus auf der psychischen Gesundheit. Das Präventionsprojekt wird in den kommunalen Strukturen die Schulen, die Nachmittagsbetreuung sowie bestehende Angebote der Vereine sowie die Eltern miteinbeziehen. Das Projekt ist stark systemorientiert und soll Maßnahmen generieren, die vor allem auch sozial benachteiligte und sonst schwer erreichbare Familien miteinbeziehen können. Dabei wird ein Co-Creation Ansatz verfolgt, um gemeinsam mit der Zielgruppe der Kinder und relevanten Beteiligten (Eltern, Pädagog:innen, kommunale Vertreter:innen, etc.) ein nachhaltiges und attraktives Angebot zur Stärkung der psychischen Gesundheit zu etablieren. Das Projekt ist für einen Zeitraum von drei Jahren geplant. Im ersten Jahr werden im Rahmen eines Co-Creation-Prozesses mit der Zielgruppe und den relevanten Akteur:innen konkrete Konzepte zur Förderung der psychischen Gesundheit von Kindern in Bad Kötzting erarbeitet. Dabei werden bekannte Probleme adressiert, bestehende Strukturen und Angebote vernetzt sowie Synergien genutzt. Bestehende Angebote werden evaluiert. In den beiden darauffolgenden Jahren werden die erarbeiteten Konzepte umgesetzt und implementiert. Dies wird begleitet durch eine Prozessevaluation, um die Akzeptanz und Wirksamkeit der Maßnahmen zu überprüfen und bei Bedarf Korrekturen vorzunehmen.

Eckdaten	Ziele
Kurztitel	Übergeordnetes Ziel: Förderung der psychischen und körperlichen Gesundheit sowie Resilienz von Kindern der Stadt Bad Kötzting.
CoP	
Forschungsschwerpunkt	
Healthcare and Quality of Life	
Laufzeit	Teilziele:
01.03.2025 - 29.02.2028	<ol style="list-style-type: none"> 1. Stärkere Vernetzung der Gesundheitsakteur:innen und Jugendarbeit der Kommune sowie der Schulen untereinander zur Förderung der psychischen und physischen Gesundheit sowie Resilienz von Kindern. Dabei sollen bestehende Strukturen und Synergien genutzt werden. 2. Einbeziehung und Evaluation bestehender Angebote sowie Entwicklung von an die Bedarfe der Kinder angepassten Präventionsangeboten im Rahmen eines Co-Creation-Prozesses. Die zentralen thematischen Überbegriffe, die in den Präventionsangeboten mitberücksichtigt werden sollen, sind: Psychische Gesundheit,
Fördergeber	
Die Förderung erfolgt mit Mitteln der gesetzlichen Krankenkassen im Rahmen des GKV-Bündnisses für Gesundheit in Bayern	
Projektträger	
GKV-Bündnis für Gesundheit in Bayern	



Resilienz, Bewegungsförderung, gesunde Ernährung, Medienkonsum, soziales Miteinander und gesunder Schlaf.

3. Stärkung und Vernetzung bestehender und Schaffung neuer gesundheitsförderlicher Strukturen in der Kommune in Zusammenarbeit mit den kooperierenden Schulen.

Gefördert mit Mitteln der gesetzlichen Krankenversicherung § 23a Abs. 1



© AOK Baden-Württemberg

BAV

IKK classic

SVLPD

udek

